

Anleitung zur Empfangsverbesserung von TomTom TMC-Receiver (alte und neue Receiver Version)

Anhand dieser Anleitung kann der TMC-Empfang vom TomTom TMC-Receivern über die Fahrzeugantenne ermöglicht werden.

Die Beschreibung ist für beide Versionen der Receiver gedacht.

Die beschriebene Funktion wurde von uns getestet und hat in allen Fällen eine erhebliche Verbesserung des TMC-Empfangs gebracht.

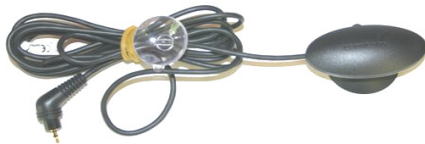
Bitte lesen Sie zuerst die komplette Anleitung durch bevor Sie beginnen.

Alle benötigten Materialien bekommen Sie in unserem Shop: www.ge-tectronic.de

TMC-Receiver **ohne** Wurfantenne (alte Version): **ab Bild 1**

TMC-Receiver **mit** Wurfantenne (neue Version): **ab Bild 7**

Bild 1:



Bei der älteren Version des TMC-Receiver ist es nötig das Gehäuse zu öffnen um einen Draht nach außen zu führen. Über diesen Anschluss wird dann die Verbindung zum Y-Adapter hergestellt.

Bild 2:

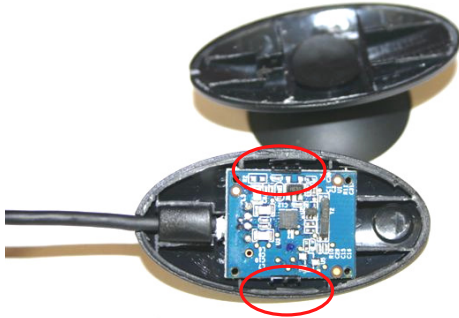


Die beiden Gehäusehälften sind verklebt und können mittels Schraubenzieher leicht geöffnet werden.

Beginnen Sie an der langen Seite und setzen Sie den Schraubenzieher zwischen den Gehäusehälften an.

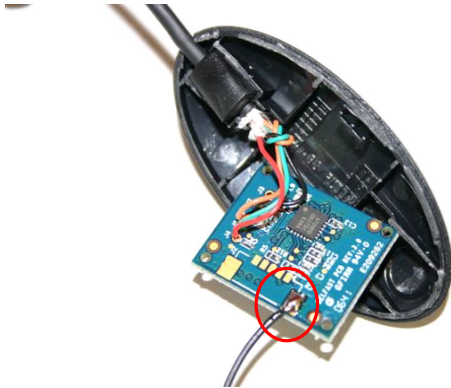
Durch leichtes verdrehen des Schraubenziehers können die Gehäusehälften voneinander getrennt werden. Arbeiten Sie sich langsam rundherum.

Bild 3:



Die Platine ist im Gehäuse an zwei Klammern eingerastet. Einfach die Klammer etwas nach außen drücken und die Platine leicht anheben. Am besten zuerst eine Seite öffnen und anheben und dann die andere Seite lösen.

Bild 4:



Heben Sie die Platine vorsichtig aus dem Gehäuse. Bedenken Sie dass an der Unterseite die Anschlussdrähte angebracht sind.

Jetzt löten Sie an dem großen Pad der Platine (siehe Markierung) einen dünnen, flexiblen Draht (Länge ca. 75cm) an der später aus dem Gehäuse herausgeführt wird.

Bild 5:



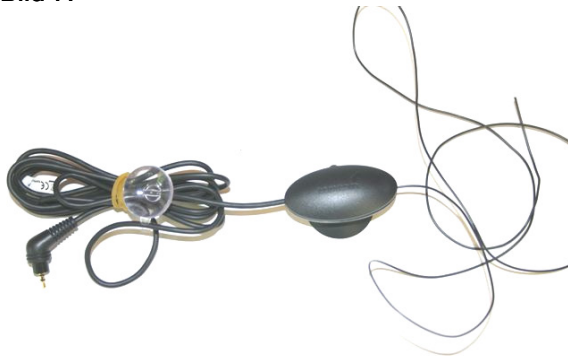
Um den Draht aus dem Gehäuse herausführen zu können, schneiden Sie mit dem Teppichmesser in obere und untere Gehäusehälfte eine kleine Kerbe ein. Dabei reicht es jeweils nur den dünnen Kunststoffsteg des Gehäuses einzuschneiden. (Je nach Drahtdicke)

Bild 6:



Setzen Sie nun die Platine wieder in die Gehäuseschale ein und drücken Sie sie leicht in die Rasterung. Beachten Sie dass die Anschlüsse der Unterseite nicht gequetscht werden. Die Platine muss leicht einrasten können. Wenn Sie an dem angelöteten Antennendraht noch einen Knoten machen der im Gehäuse platziert wird, haben Sie gleich eine Zugentlastung.

Bild 7:



Die beiden Gehäuseteile mit Superkleber wieder zusammensetzen und mit Klebeband fixieren bis der Kleber fest ist. Jetzt hat Ihr TMC-Receiver bereits eine Wurfantenne die den Empfang begünstigt. Nun wird an die Wurfantenne die Klinkenbuchse für den TMC Anschluss am Y-Adapter angebracht.

Hier starten auch die Besitzer der neuen Receiver-Version mit Wurfantenne.

Bild 8:



Am Ende der Wurfantenne wird jetzt noch eine 3,5mm Stereo-Klinkenbuchse angelötet. Diese dient zum Anschluss an den TMC Y-Adapter 1002-30 von ge-tectronic.

Sie können den Draht an beiden Kontakten der Buchse anlöten so brauchen Sie sich über die Auswahl des richtigen Kontaktes keine Gedanken machen. Die hinteren Metall-Enden (Masse) wird nicht angeschlossen. Sie können die Metallteile leicht zusammenbiegen um eine Zugentlastung für den Draht zu schaffen.

Jetzt müssen Sie nur noch den Y-Adapter an dieser Klinkenbuchse anschließen um den TMC-Receiver mit Signalen der Fahrzeugantenne zu versorgen. Die komplette Verkabelung kann jetzt hinter die Armaturen verbaut werden. Durch die Klinkenbuchse bleiben alle Komponenten eigenständig einsetzbar und können jederzeit wieder getrennt werden.

Beachten Sie bitte:

- ge-tectronic übernimmt keinerlei Funktionsgarantie auf die durchgeführten Arbeiten lt. dieser Beschreibung.
- die Beschreibung ist abgestimmt auf die Produkte von ge-tectronic

Materialliste:

1x	TMC Y-Adapter	1002-30
oder		
1x	TMC Y-Adapter mit Verstärker	1002-31
1x	Stereo-Klinkenbuchse 3,5mm	1005-20
1x	Antennendraht 75cm	1005-30